

Sport und Spiel im



Mitteilungsblatt der Sport- und Spielabteilung
der Turn- und Sport-Vereinigung Lichterfelde

Berlin-Lichterfelde, den 1. Mai 1948

Sportsfreunde!

Sportsfreundinnen!

Unsere Vereinigung feiert am 8. Mai im "Grand Casino Berlin", Bln.-Charlottenburg, Jebensstrasse 2, das

Stiftungsfest des "L".

Wir rufen Euch alle auf, den Gründungstag des schwarzen "L" zusammen mit allen anderen Abteilungen zu begehen und hoffen wir, die Abteilung am 8. Mai vollzählig begrüßen zu können.

Beginn: 21.00 Uhr Ende: 5.00 Uhr Eintritt: RM 10.00

Gute Tanzmusik und Überraschungen (Kabarett!) werden den Abend verschönern helfen.

----- Die Abteilungsleitung. -----

Ausschreibung

zu unserem Sportfest am 30. Mai im Lichterfelder Stadion,
Beginn 14.00 Uhr.

A. Männer: 100 m, 110 m Hürdenlauf, 400 m, 1000 m, 3000 m, 4x100 m Staffel, Olympische Staffel (800, 200, 200, 400), Stabhochsprung, Kugelstossen, Diskuswerfen, Hochsprung.

B. Anfänger: 100 m, 1500 m, Weitsprung.

C. Alte Herren: 100 m, 3000 m, Kugelstossen
(16 u. älter)

D. Frauen: 100 m, 80 m Hürdenlauf, 4 x 100 m Staffel,
Weitsprung, Kugelstossen, Speerwerfen.

Nachmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Die Sieger erhalten Urkunden. Meldeschluss: Donnerstag, d. 20. Mai.

Wir haben nun eine Gelegenheit recht kräftig für unseren Sport zu werben. Alle Mitglieder stellen sich restlos zur Verfügung, um eine reibungslose Abwicklung des Sportfestes zu gewährleisten. Die Einteilung aller Aktiven und Passiven in der Mitgliederversammlung am 21.5.1948. Werbt durch aktive Teilnahme für das schwarze "L"!

----- Der Sportwart -----

Weitere Termine:

6. Mai (Himmelfahrt): Vereins-Anturnen sämtlicher Abteilungen um 14.30
im Lichterfelder Stadion. Auch bei dieser Veranstaltung rechnen wir mit allen Abteilungsmitgliedern!

9. Mai: Zu dem "Spiel- und Sportfest der lizenzierten Vereine" in Zehlendorf wurde folgende Wettkampfmannschaft vorgesehen:

Männer:

Kugelstossen: Lemke, Löschke, Tech. Voigt

100 m: Lenz, Barth, Papepmayer

Speerwerfen: Papepmayer

3000 m: Joachim II, Dümichen

4x100 m: 1 Staffel

ferner: 8x50 m für Schüler

Kugelstossen: Koch, Voigt, Wilfert, 100 m: N.-Becker, Rosenögger,
Neumann-Becker Tech, Louendorf
Weitsprung: Rosenögger, N.-Becker 4 x 100 m: 1 Staffel
10 x 100 m: 1 Staffel ferner: 8x50 m für Mädchen.

Die endgültige Zusammensetzung der einzelnen Staffeln erfolgt nach dem Anturnen, desgleichen die Bekanntgabe der einzelnen Startzeiten. Ferner spielt je 1 Männer- und Frauen-Fussballmannschaft.

15. Mai: Stern-Staffellauf anlässlich der Einweihung der Paulskirche. Für uns kommt folgende Streckenführung in Frage: U. d. Eichen, Drake-Str. bis Wiesenbaude, Teltow-Kanal bis Kraherstr. (Schwimmer!), Hindenburgdamm. Alle Knaben und Mädchen werden dazu aufgerufen!

21. Mai: Abtlg.-Sitzung im Rest "Alt-Lichterfelde", Hindenburgd., 19.30 Uhr.

23. Mai: Am Gross-Staffellauf beteiligen wir uns mit 1 Männerstaffel.

Ü b u n g s z e i t e n : Mit dem 30.4. haben wir den Hallen-Übungs- betriebs vorläufig eingestellt. Haupt-Trainingsabend ist dann jeweils der Mittwoch von 18-21 Uhr im Stadion. An weiteren Übungszeiten stehen uns noch der Freitag Abend und der Sonntag Vormittag zur Verfügung. Kommt fleissig zum Training für Sport und Spiel! Werbt für die Sport- und Spielabteilung der TSVg. Lichterfelde.

Für das Mitteilungsblatt wird für das II. Quartal 48 ein Sonderbeitrag von RM 1.- erhoben, lt. Beschluss der Mitgliederversammlung am 12.4.48.

H a n d b a l l - Rückschau von Erwin Friebe

Das Ergebnis der hinter uns liegenden, für uns ersten Handballsaison nach dem Zusammenbruch ist - gemessen an dem Vorkriegsstand - keinesfalls als vielversprechend zu bezeichnen. Das "schwarze I", einst mit führend im Berliner Handballsport, landete auf dem vorletzten Platz der niedrigsten Spielklasse. Wie konnte das kommen? Dem Eingeweihten kommt das nicht so überraschend. Schon vor dem Kriege zeichnete sich ein merkbarer Rückgang in der Spielstärke der I-Männer ab. Grund: Mangel an befähigtem und spielfreudigem Nachwuchs sowie geringes Interesse am Spezialtraining. Ein guter Leichtathlet ist doch lange kein guter Handballspieler. An den Folgen dieser Entwicklung kranke wir jetzt in dem durch die Kriegseinflüsse verstärkten Masse. Das Durchschnittsalter der Mannschaft z.B. beträgt rund 32 Jahre. 7 Spieler waren normalerweise in einer "Alt-Herrenmannschaft" spielberechtigt. Mehr als 50% vertraten bereits vor 10 und mehr Jahren aktiv die Vereinsfarben. Ist es ein Wunder, wenn das Spieltempo gemächlicher geworden ist? Zeitbedingte Einschränkungen im Training, unregelmässiges Erscheinen zu den Wettspielen und das aus diesen Mängeln resultierende primitive Zusammenspiel sind im wesentlichen die Ursachen für bisher nie erlebte Mammutniederlagen. Hier liegt die Krise. Das mindeste, was man verlangen muss wenn der letzte Rest an Interesse nicht verloren gehen soll, ist eine vollständige Mannschaft zum Spiel. Dann werden wir auch langsam dahinkommen, dass wir nicht nur "eine", sondern die "Mannschaft zur Stelle haben, bei der der innere Zusammenhalt ein ganz wesentlicher Faktor auf dem Wege zum Erfolg - eine Selbstverständlichkeit ist. -- Wir wollen uns durch das Ergebnis dieser Spielzeit nicht entmutigen lassen. Der Sommer gibt uns hinreichend Gelegenheit zur Abstellung der techn. Mängel. Zielbewusstes Üben, Gesellschaftsspiele u. etwas mehr Pflichtbewusstsein bei den ewig Säumigen, und die kommende Spielzeit wird uns im Mittelfeld der Tabelle sehen. -- Zum Schluss noch eins. Wie wäre es, wenn uns d. Vereinsmitgl. durch ihr Erscheinen wenigstens zu der auf eig. Platz stattfindenden Spielen etwas das Rückgrat stärken würden?

Druck. Behncke, Bln.-Lichterf., Gardeschützenweg 30 1787, - 50/4.48



Vereinsreport über am 30. Mai 1948.

Unsere Sport- und Spielabteilung führt das erste Berliner Bahnsportfest dieser Saison am 30. Mai durch. Durch Inanspruchnahme des Stadions Lichterfelde durch die amerikanischen Besatzungstruppen sind wir gezwungen, in's Poststadion zu ziehen, Beginn um 15 Uhr.

Eintrittspreise: Tribüne 2,- Rm, Stehplatz 1,- Rm.
Schüler und Jugendliche 0,50 Rm.
Mitglieder unserer Schülerabteilung gegen Vorzeigen ihres ordnungsgemäß geklebten Ausweises freier Eintritt.

Fahrverbindungen: Straßenbahn 72 bis Zoo, S-Bahn bis Lehrter Bf, Straßenbahn 74 bis Potsdamer Platz, dann weiter mit Linie 27 bis Invalidenstr.

Altkämpfer Syring und weitere Berliner Meister am Start. Wir erwarten rege Unterstützung aller Vereinsmitglieder! Wer kann einen sportfreund in Quartier nehmen?

Sport- und Spielabteilung
L. a. Halli Bratz

Berliner Turnfest 1948

am 19. und 20. Juni im Stadion Rhenberge.
Ausschreibung und nähere Angaben auf der Halle beim Overturmweg

Schwimmabteilung

1. Monatsversammlung am Freitag, den 4. Juni, 20 Uhr im "Larkischen Hof", Lichterfelde, Finckensteinallee 53
2. Sommerbad: Der erste Schwimmabend im Sommerbad Lichterfelde, Hindenburgdamm beginnt am Montag, den 31. Mai um 18 bis 21 Uhr und jeden Sonntag und Donnerstag von 18 bis 21 Uhr.
Eintrittsgeldern für Mitglieder werden an den Übungsabenden nicht erhoben. Mitgliedsausweis - voll bezahlt natürlich - ist vorzuzeigen.
Letzter Hallenschwimmabend in Schönberg ist am 25. Mai.

3. Jugendversammlung am Sonntag, den 30. Mai vor 10 Uhr im Zeichensaal der 14. Volksschule, Lichterfelde, Tiedesweg 104.
Die Teilnahme der Eltern ist erwünscht!

4. Filmvorführung am Sonntag, den 13. Juni in den Max-Lichtspielen im Lichterfelde, Unter den Linden, Beginn 14,30 Uhr.
Es werden zwei Schwimmfilme:

Meisterschwimmer und
Wassernixen

gewährt Unkostenbeitrag für Kinder 0,25 Rm
für Erwachsene 0,50 Rm.

Wir bitten, gegen Gebrauch von dieser Vorführung zu machen und Freunde und Bekannte mitzubringen, um auch hier für unseren schönen Schwimmsport zu werben. Näheres auf den Übungsabenden.

Sommernächtspiel am 31. Mai um 20 Uhr

der Sport- und Spielabteilung im Haus der Wirtschaft, Berlin-Steinitz, Lepsiusstr. 103

Eintrittskarten bei den Mitgliedern der Abteilung

Vereinsgeschäftsstelle: jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 20 bis 21 Uhr im Best. Länthe, Hindenburgallee Ecke Augustastr.

Vorstadtsitzungen: jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 1/2 Uhr im Café Best.

Vereinsnachrichten: Mitteilungen an Schriftfreund v. Lehmann, Blü-Zehleckerl. An Leppjagen 20, bis jeden 10. im Monat. Erwünscht sind neben Veranzahlungen kurze Berichte von Veranstaltungen und besonderes Vereinsgeschehen, die, soweit Platz vorhanden, zur Bereicherung der Nachrichten beitragen werden.

Wir gratulieren zur Eheschließung den Turnkameradinnen Ingeborg Heiden, Irngard Scholz und dem Turnkameraden Kurt Lenke herzlichst!

Große Freude bei der Beteiligung unserer Jungen und Mädchen beim Sternlauf zur Paulskirchenfeier am Pfingstsonnabend steckte auch die Verantwortlichen an. Gretl Voigt und Tech, sowie Beckmann, Ströhler und Bratz hatten ihre helle Freude an dem großen Lifer, der unsere Kinder befiess. Insgesamt nahmen 40 Kinder daran teil, die stolz ihr L trugen und mit ihrer Teilnahme für ein einheitsliches, demokratisches Deutschland Zeugnis ablegten. Weiter so, dann werden auch die Erfolge im Sport nicht ausbleiben!

Bitte Beiträge rechtzeitig bezahlen!

Werdet für unser L!

S e i e

Frühjahr

Herrn G. Hecker,

(7) Frau Hecker,

Postfach Nr. 1292



Turn- u. Sportvereine
Lichterfelde
(3) Eichen-Lichterfelde
Münchenerstr. 23 II

Turn- und Sport-Vereinigung Lichterfelde
Schwimm-Abteilung

1. Monatsversammlung für Mitglieder über 18 Jahre

Am Freitag, dem 4. Juni d. Js., abends 20 Uhr, findet in Restaurant
"Märkischer Hof" Lichterfelde, Finckensteinallee 58, unsere Monatsver-
sammlung statt. Ich bitte, daß alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr
erreicht haben, pünktlich zu dieser Versammlung erscheinen.
Auf der Tagesordnung: Mitteilungen, Aufnahme neuer Mitglieder, Sommerbad
Verschiedenes

Mitteilung an alle Mitglieder!

2. Sommerbad: Der 1. Schwimmabend in Sommerbad Lichterfelde am Teltowkanal
mit der Straßenbahn 74 und 174 bis zur Haltestelle Bäkestr. bzw. Wiesen-
baude zu erreichen, beginnt am Montag, dem 31. Mai um 18 Uhr, und
jeden Montag und Donnerstag von 18 - 21 Uhr
werden dortselbst die Übungsabende abgehalten.

Eintrittsgebühren für das Sommerbad sind nicht zu entrichten; ein
freier Eintritt berechtigt der Mitgliedsausweis gegen Vorzeigung, sobald
die Monats- bzw. Unfall-Versicherungsbeiträge entrichtet sind.

Mitglieder! Prüft eure Mitgliedsausweise und führt noch rückständ-
ige Beiträge umgehend an die Kassierer ab, erleichtert diesen die Arbeit
und zahlt gleich einige Monate im voraus euren geringen Beitrag.

Der letzte Hallenschwimabend in Schönberg ist am 25. Mai 1948.

3. Jugendversammlung am Sonntag, dem 30. Mai 1948.

Am Sonntag, dem 30. Mai d. Js. um 10 Uhr vormittags findet im
Zeichensaal der 14 Volksschule Lichterfelde, Platzanweg 104
ein Jugendtreffen statt. Liebe Jugend! Euch bitte ich alle, besucht
diese Versammlung, Ihr werdet viel Interessantes über den Schwimmsport,
Wanderungen und über das Sommerschwimmprogramm von euren Abteilungs-
leitern hören.

Auch die Teilnahme eurer Eltern ist erwünscht!

Filmvorführung am Sonntag, dem 13. Juni 1948 in den Rex-Lichtspielen
in Lichterfelde W. Unter den Eichen. Beginn 14,30 Uhr.

Durch Verhandlungen unserer Schwimmkameraden S a c h n mit der
amerikanischen Filmstelle und der Leitung der Rex-Lichtspiele ist es
gelingen, 2 Schwimperfime:

- 1. Film: Meisterschwimmer
- 2. Film: Wassernixen

zu Vorführung zu bringen. Ich erwarte und würde mich freuen, wenn alle
Mitglieder, auch die Eltern der Jugendlichen, an dieser Filmvorführung
teilnehmen. (Die Filme sind in deutscher Sprache).

Der Unkostenbeitrag beträgt für Kinder 0,25 RM
" Erwachsene 0,50 "

In der Hoffnung, daß alle Mitglieder meine Einladungen befolgen,
grüße ich Euch mit der Bitte, für unseren schönen, gesunden Schwimmsport
zu werden.

Turn- und Sportvereinigung Lichterfelde
H. Franke
Abteilungsleiter